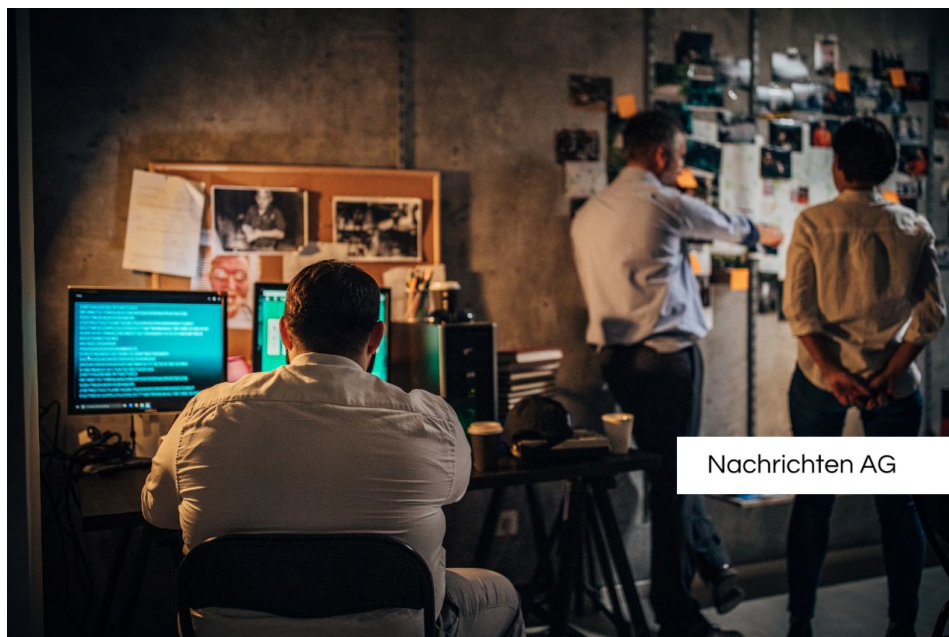


Mysteriöser Todesfall: Unbekannte Frau in der Donau bei Schärding entdeckt!

Unbekannte weibliche Leiche in der Donau bei Schärding entdeckt. Polizei sucht Hinweise zur Identität der Frau.



Nachrichten AG

Kraftwerk Jochenstein, 4781 Schärding, Österreich - Am 19. Mai 2025 wurde eine unbekannte weibliche Leiche in der Donau bei Schärding, Oberösterreich, entdeckt. Ein Radfahrer machte die grausame Entdeckung im Schleusenbereich des Kraftwerkes Jochenstein. Seitdem sind die Umstände des Todes sowie die Identität der Frau Rätsel, die die Polizei zu lösen versucht.

Das Leichnam wies eine Größe von etwa 174 cm und ein Gewicht von rund 70 kg auf. Ihr Haar war dunkel mit einem leicht grauen Meliert, schulterlang und leicht gewellt. Ihre Augen hatten eine braune Farbe. Auffällig waren mehrere oberflächliche Narben an ihrem linken Ober- und Unterarm. Die

Frau trug durchgehend dunkle Kleidung und war mit einer Kugelhalskette ohne Anhänger, die dreimal um den Hals gewickelt war, geschmückt. Bisher gibt es keine Hinweise auf Ausweise oder persönliche Gegenstände, die Aufschluss über ihre Identität geben könnten.

Polizei bittet um Hinweise

Die Polizei hat bislang keine Hinweise zur Identität der Frau erhalten. Aufgrund des Auffindungsortes in Grenznähe besteht der Verdacht, dass sie möglicherweise aus Deutschland stammen könnte. Um die Umstände der Entdeckung aufzuklären und die Identität der Verstorbenen festzustellen, bittet die Polizei um Mithilfe der Bevölkerung. Hinweise können direkt an die Polizeiinspektion Engelhartszell unter der Telefonnummer 059133 4272 übermittelt werden.

Die Ermittler haben bereits ein Phantombild veröffentlicht, das auf der Personenbeschreibung basiert. Es zeigt eine Frau mit den oben genannten Merkmalen, um die Suche nach Identifikation zu unterstützen. Die Situation wirft auch Fragen hinsichtlich der Sicherheitslage auf und zeigt die Herausforderungen, die die Polizei bei der Kriminalitätsbekämpfung meistert, insbesondere in Grenzregionen.

Kriminalstatistik und Sicherheit

Die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS) erfasst die Entwicklungen des kriminellen Geschehens in Österreich und dient als wichtige Grundlage für die strategische Planung polizeilicher Maßnahmen. Sie wird kontinuierlich an gesellschaftliche Phänomene und Änderungen in der Strafgesetzgebung angepasst. Jährliche Sicherheitsberichte, die vom Bundesministerium für Inneres und dem Bundesministerium für Justiz erstellt werden, liefern detaillierte Informationen über die PKS und tragen zur präventiven sowie repressiven Bekämpfung von Kriminalität bei. Diese Statistiken sind entscheidend, um

einen Überblick über die Sicherheitslage im Land zu behalten.

In der Hoffnung, die Leiche zu identifizieren und den Fall schnell aufklären zu können, bleibt die Polizei auf die Mithilfe der Öffentlichkeit angewiesen. Jede Information könnte von Bedeutung sein.

5min.at berichtet, dass die Verstorbenen möglicherweise mit weiteren öffentlicher Aufmerksamkeit und Mithilfe aus der Bevölkerung identifiziert werden könnte. Ebenso wurde von **heute.at** über die laufenden Ermittlungen in diesem mysteriösen Fall berichtet. Die Arbeit des **Bundeskriminalamtes** wird zudem weiterhin eine Rolle bei der Analyse und Bewertung solcher Vorfälle spielen, um die Sicherheitslage in Österreich zu verbessern.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ort	Kraftwerk Jochenstein, 4781 Schärding, Österreich
Quellen	• www.5min.at • www.heute.at • www.bundeskriminalamt.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at